

Paper-ID: VGI_195608



Alt-Bundespräsident Wilhelm Miklas †

J. Wessely

Österreichische Zeitschrift für Vermessungswesen **44** (2), S. 33

1956

BibTEX:

```
@ARTICLE{Wessely_VGI_195608,  
Title = {Alt-Bundespr{"a}sident Wilhelm Miklas $\dagger$},  
Author = {Wessely, J.},  
Journal = {{{"0}sterreichische Zeitschrift f{"u}r Vermessungswesen},  
Pages = {33},  
Number = {2},  
Year = {1956},  
Volume = {44}  
}
```



ÖSTERREICHISCHE ZEITSCHRIFT FÜR VERMESSUNGSWESEN

Herausgegeben vom
ÖSTERREICHISCHEN VEREIN FÜR VERMESSUNGSWESEN

Offizielles Organ
des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (Gruppen f. Vermessungswesen),
der Österreichischen Kommission für die Internationale Erdmessung und
der Österreichischen Gesellschaft für Photogrammetrie

REDAKTION:
o. ö. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. H. R o h r e r und Präsident i. R. Dipl.-Ing. K. L e g o

Nr. 2

Baden bei Wien, Ende Mai 1956

XLIV. Jg.

Altbundespräsident Wilhelm Miklas †

Am 20. März l. J. ist in Wien der letzte Bundespräsident der ersten Republik Österreichs, Wilhelm M i k l a s, an den Folgen von Altersschwäche und Kreislaufstörungen im 84. Lebensjahre gestorben.

Mit dem Hingeschiedenen hat auch das österreichische Vermessungswesen und insbesondere der bundesstaatliche Vermessungsdienst einen warmherzigen Freund und eifrigen Förderer verloren. In Erkenntnis der großen Bedeutung des Vermessungswesens für die Verwaltung und für die Wirtschaft nahm er tätigen Anteil an der von Hofrat Prof. Doležal angestrebten Reform des staatlichen Vermessungswesens, die ihre Krönung in der Errichtung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen fand. Die mit dieser Gründung erzielte Konzentration der geistigen und materiellen Kräfte gilt vielen Staaten als Vorbild.

Auch in der Folge unterstützte Bundespräsident Miklas das junge Amt in allen mit dessen Wirkungskreis in Verbindung stehenden Angelegenheiten, von denen hier nur die Studienreform, Personalfragen und die Anschaffung wertvoller Instrumente erwähnt sein mögen.

Den Vermessungsingenieuren wird der 21. März 1932 unvergeßlich bleiben, an dem Bundespräsident Miklas eine ausländische Deputation hervorragender Persönlichkeiten empfing, die zum 25jährigen Bestandsjubiläum der Österr. Gesellschaft für Photogrammetrie nach Wien gekommen war. Bei diesem Anlaß überreichte er dem Delegationsführer und Altmeister des österreichischen Vermessungswesens, Hofrat Prof. Dr. Doležal, das Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich.

Am 15. Oktober 1952, dem 80. Geburtstag des Alt-Bundespräsidenten, fand sich bei ihm auch eine Abordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesens unter Führung seines damaligen Präsidenten, Dipl.-Ing. Uhlich, ein, um ihm die ergebensten Glückwünsche und die tiefgeföhlte Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen.

Der teure Verblichene hat sich durch seine rege Anteilnahme und warme Förderung der Bestrebungen des Vermessungsdienstes ein Denkmal in den Herzen aller Berufsangehörigen gesetzt, die ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

J. Wessely